

Fragen an ...



Wolfgang Wielpütz, Geschäftsführer von TÜV NORD CERT

Auf welche Bereiche des Auto-Lebenszyklus bezieht sich die Umwelt-Norm ISO 14040? Wird auch der Service zertifiziert?

Zu den übergeordneten Bereichen der „Ganzfahrzeugbilanz“ gehören die Herstellung, die Nutzung und die Entsorgung. Allerdings haben Fahrzeughersteller die Möglichkeit, mit Genehmigung des Umweltgutachters festzulegen, dass bestimmte untergeordnete Bereiche und Gutschriften nicht in die Bilanz aufgenommen werden. Gutschriften für Recycling werden beispielsweise von einigen Herstellern aufgenommen und von anderen dagegen nicht. Auch Wartung und Instandhaltung werden von einigen Herstellern nur einmal bilanziert, weil diese erkannt haben, dass der Anteil sehr gering ist und das Weglassen die Bilanz nicht beeinflusst.

Welche Hersteller hat der TÜV Nord nach der Umwelt-Norm zertifiziert?

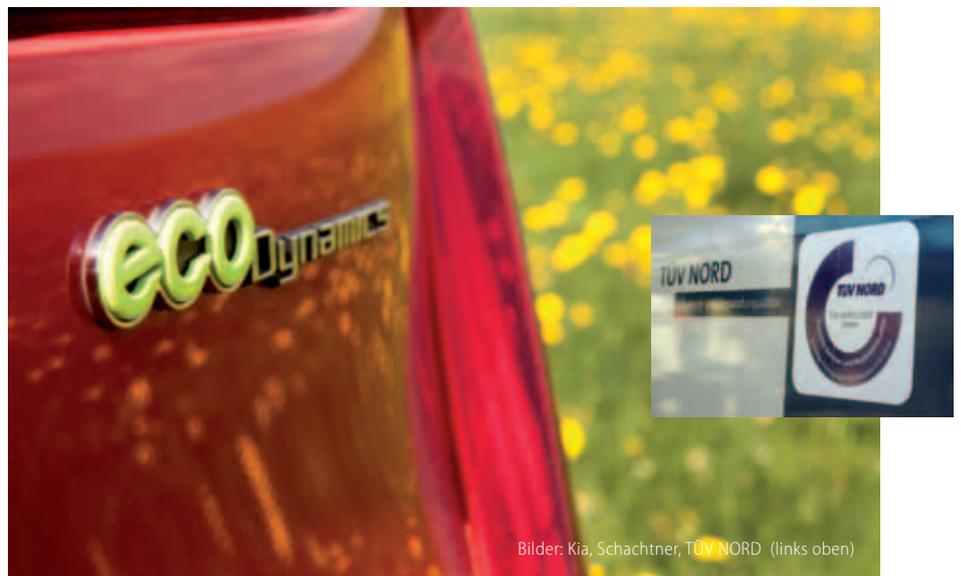
Im Vier- oder Mehr-Augenprinzip hat TÜV Nord einige Volkswagen-Modelle und andere VW-Ökobilanzen – für Antriebssysteme, etwa den TSI-Motor – zertifiziert. Für den Verbund Kia/Hyundai erfolgte ebenfalls eine Zertifizierung mehrerer Baureihen.

TÜV NORD

Umwelt-Zertifikate vergeben

TÜV-Prüfzertifikate stehen im In- und Ausland für Sicherheit, Zuverlässigkeit und Qualität. Bei TÜV Nord sind eigenen Angaben zufolge 1.200 Mitarbeiter an der Auditierung gesetzlicher Vorgaben und freiwilliger Standards beteiligt. Für die Kunden dient das TÜV-Siegel als Qualitätsnachweis gegenüber Mitarbeitern, Kooperationspartnern sowie Verbrauchern und verspricht nicht zuletzt Wettbewerbsvorteile. Das ist sowohl für kleine Unternehmen vorteilhaft, aber auch Großkonzerne wie Autohersteller sind an einer Zertifizierung interessiert: Serviceunternehmen können die Urkunden publikumswirksam im Showroom präsentieren. Großunternehmen gewinnen ebenfalls an Image, wenn sie sich beispielsweise nach der ISO-Norm 14040 zertifizieren lassen. Das Umwelt-Zertifikat ist gerade in Zeiten vermehrter Diskussionen über zu hohen Ressourcenverbrauch, Emissionsreduzierung sowie allgemein den Schutz der Umwelt eine Argumentationshilfe für Autobauer. ISO 14040 bezieht sich auf eine vergleichende und produktbezogene Ökobilanz, heißt es beim TÜV Nord. Neben Energieverbrauch und Schadstoffausstoß werden dabei auch die gesamten Umweltauswirkungen über den vollen Fahrzeuglebenszyklus zertifiziert. In der so genannten „Ganzfahrzeugbilanz“ berücksichtigen die Umweltgutachter in

einem Vier- oder Mehr-Augenprinzip die Bereiche Herstellung der Ausgangsmaterialien und Vorprodukte über die Produktion im Automobilwerk bis zum Recycling. Aktuell haben die Hannoveraner drei Modelle des Autoherstellers Kia nach ISO 14040 zertifiziert. Die Modelle Picanto, Rio und Optima erfüllen die Vorgaben des Umwelt-Zertifikats. Insgesamt hat TÜV Nord sieben Kia-Modelle überprüft. Das erste zertifizierte Fahrzeug der Kia-Flotte war im Jahr 2008 das Kompaktmodell cee'd. Zudem waren die Hannoveraner unter anderem an der Umweltprüfung der Hyundai-Modelle ix35, ix20 und i20 beteiligt. Des Weiteren gehört Volkswagen zum Kundenkreis und ließ z.B. die Modelle Caddy, Passat, Golf, Polo und Transporter nach der Umwelt-Norm ISO 14040 zertifizieren. Wesentliche Vorteile laut Wolfgang Wielpütz: Über eine Beweisführung des eigenen Umweltengagements hinaus, seien die generierten Daten wichtig für die Entwicklung. Die Ergebnisse der Zertifizierung führen den Angaben zufolge zur Optimierung von Bearbeitungsverfahren innerhalb einer Produktionsstätte oder auch von Rohstoffeinkäufen seitens der Auftraggeber, erklärte er. Zudem nutzten die Auftraggeber den Zertifizierungsprozess zur verbesserten Entsorgung und Wiedereinführung von Teilen in den Werkstoffkreislauf.



Bilder: Kia, Schachtner, TÜV NORD (links oben)

TÜV SÜD

Für die mobile Zukunft gerüstet

Strenge Umweltauflagen, knapp werdende Ölreserven – immer mehr Fahrzeughersteller setzen in ihren serienmäßigen Antriebskonzepten auf die Elektromobilität. Die neuen Technologien stellen hohe Anforderungen an die Sicherheit der eingesetzten Fachkräfte. Angesichts elektrischer Spannungen von bis zu 1.000 Volt sind solide Qualifizierungen sowohl für das Fachpersonal in Werkstätten als auch für die Mitarbeiter der Fahrzeughersteller unerlässlich. Damit das Werkstattpersonal im Umgang mit der Hochvolttechnik Risiken sicher einschätzen und Unfälle vermeiden kann, hat die TÜV Süd Akade-

mie ein spezialisiertes Aus- und Weiterbildungskonzept nach der Berufsgenossenschaftlichen Vorschrift BGV A3 entwickelt. Ob mit oder ohne elektrotechnische Vorkenntnisse, hier finden Teilnehmer die Informationen und Tipps, um sich für die kommenden Aufgaben zu qualifizieren – so ausführlich wie nötig, so kompakt wie möglich, heißt es beim Prüfdienstleister. Auch ist es jederzeit machbar, Schulungsinhalte und Trainingsablauf an die individuellen Anforderungen eines Unternehmens anzupassen. Trainer der TÜV Süd Akademie schulen nach Wunsch auch direkt vor Ort.

TÜV

TÜV Kontakt

TÜV NORD Mobilität

Klaus Jürgensen
Tel. 05 11/9 86-10 10, Fax -21 05
kljuergensen@tuev-nord.de

TÜV SÜD Auto Service

Wolfgang Eichler
Tel. 0 89/57 91-16 52, Fax -23 81
wolfgang.eichler@tuev-sued.de

TÜV Rheinland Group

Andreas Schumm
Tel. 02 21/8 06-33 20, Fax -27 24
andreas.schumm@de.tuv.com



Bild: Thomas Plettenberg

TÜV Rheinland

Energiemanagement

TÜV Rheinland präsentierte sich Anfang Oktober auf der Immobilienmesse Expo Real. Im Vordergrund stand die Dienstleistung „Modulares Energiemanagement“. Daneben stellten die Kölner Leistungen zum Energieeinspar-Contracting vor. Kostendruck sowie gesetzliche Regelungen zwingen auch Besitzer von Gewerbeimmobilien zu Einsparmaßnahmen. TÜV Rheinland bietet mit dem modularen Energie-

management Hilfe in Form einzelner Optimierungsbauusteine. Die Spannweite reicht vom Startpaket für erste Schritte bis hin zur umfangreichen Premium-Variante. Beim Energieeinspar-Contracting wird die energetische Optimierung teils fremdfinanziert. Nutzer profitieren von der Effizienzsteigerung gegen Zahlung einer Pauschale. Kosten für Anschaffung und Instandhaltung trägt der Contractor.

TÜV Training

Weiterbildungsangebote im Netz:

- ✓ TÜV NORD:
<http://seminarsuche.tuev-nord.de>
- ✓ TÜV SÜD:
www.tuev-sued.de/akademie_de/lehrgaenge_und_trainings
- ✓ TÜV Rheinland:
www.tuv.com/de/seminare.html

TÜV Ticker

Am 21. und 22. November 2011 organisiert der Verband der TÜV e.V. das „1. Deutsche Forum Mobilität für Menschen mit Behinderung“. Ein Schwerpunkt wird der Bereich Fahrzeugtechnik sein, es kommen also Aspekte des behindertengerechten Kfz-Umbaus zur Sprache.